

3. Liga: Knappe Niederlage

Zum Abschluss der Hinrunde musste die Truppe von Trainer Jaussi am Sonntagmorgen nach Lerchenfeld reisen. Die Thuner lagen auf Platz zwei und waren aufgrund des heimischen Kunstrasens und der Tabelle wohl eher in der Favoritenrolle. EDO wollte unbedingt einen guten Start erwischen, denn zu oft gingen die Startminuten der letzten Partien ohne grosses Simmentaler Mitwirken vorbei.

Die Simmentaler kamen besser aus den Startlöchern als die Gastgeber. Sie stellten die Räume im Mittelfeld zu und gewannen die entscheidenden Duelle. Die ersten Chancen liessen nicht lange auf sich warten, doch die Kaltblütigkeit war noch nicht Gast auf dem Fussballplatz Waldeck. Lerchenfeld erwachte langsam und begann selber die ersten Angriffe zu lancieren. Nur mit Glück gerieten die Simmentaler nicht in Rückstand, als bei einem Angriff der Ball plötzlich herrenlos an der Torlinie lag und erst im letzten Moment geklärt werden konnte. Doch auch EDO hätte in Führung gehen müssen. Brügger entschied sich bei einem Angriff für den Querpass, aber wäre wohl besser alleine auf den gegnerischen Torwart gezogen. Bei den Angriffen der Gastgeber stand die EDO-Defensive oft zu weit vom Gegner. So auch nach einer halben Stunde als ein Angriff von Lerchenfeld über die rechte Seite rollte und schliesslich ein Spieler der Thuner den Ball an den Pfosten schoss. Noch einmal Glück gehabt. Doch nur wenige Augenblicke später, kam ein fast identischer Angriff wieder über die rechte Seite und wieder flog der Ball an den Pfosten, doch dieses Mal prallte die Kugel nicht wieder zurück ins Spielfeld, sondern rollte über die Torlinie. Einmal mehr gingen die Simmentaler in Rückstand und bis zur Pause konnten sie auch nicht mehr reagieren.

Die Leistung stimmte, nur das Resultat war noch nicht wunschgemäss. EDO wusste, dass es noch genügend Zeit hatte um den Ausgleich zu erzielen. Doch erst wenige Minuten war in der zweiten Hälfte gespielt, als die Simmentaler den Drang verspürten wieder einmal Geschenke zu verteilen. In der 47. Minute wollten sie von hinten herausspielen, doch nach einem katastrophalen Fehlpass direkt in die Füsse des Thuners, musste der nur noch das leere Tor treffen. Was er auch tat und so stand es anstatt 1:1 plötzlich 2:0. EDO reagierte umgehend mit dem nächsten Angriff. Eine schöne Kombination über Röthlisberger – Blank – Jungen – Brügger schloss schliesslich erneut Röthlisberger sehenswert ab und erzielte den verdienten Anschlussstreffer. Nun entwickelte sich ein spannender Schlagabtausch. EDO drückte auf den Ausgleich, doch auch Lerchenfeld spielte weiter nach vorne. Es hätte durchaus auf beide Seiten fallen können. Doch die Youngster Blank, Jungen und Adili scheiterten alle vor dem Tor und hinten rettete je einmal Klossner und Wüthrich die Simmentaler vor einem grösseren Rückstand. Die Zeit lief gegen die Gäste. Je länger die Partie dauerte, desto mehr zog sich Lerchenfeld zurück und setzte auf schnelle Konter. Die Simmentaler kamen zwar noch zu ein paar Gelegenheiten, doch die zweit

beste Offensive der Liga hatte im dümmsten Moment Ladehemmungen. So brachten die Gastgeber die drei Punkte über die Zeit.

Diese Niederlage zum Abschluss war definitiv ärgerlich und ein Unentschieden hätte wohl dem Gezeigten entsprochen. Doch mit der Leistung dürfen die EDO'ler zufrieden sein, nur mit dem Resultat nicht. Ein solcher Bock, wie der beim 2:0, darf einfach nicht passieren. So lange solche Eigenfehler im Spiel der Simmentaler stattfinden, wird es auch immer schwierig sein zu punkten. Aber nun können sich alle Spieler die wohl verdiente Pause gönnen und sich ausruhen um im Frühling 2016 wieder mit viel Elan und Schwung zu starten.

Wir, die erste Mannschaft des FC EDO Simme, bedanken uns recht herzlich bei all den treuen Fans, die bei allen möglichen Wetterbedingungen und Entfernungen gekommen sind und mit uns mitgefiebert und mitgelitten haben. Ohne Euch würden wir nicht da stehen, wo wir jetzt stehen, das ist uns allen bewusst. Darum ein grosses Merci und bis nächstes Jahr wenn es wieder heisst: HOPP HOPP EDO!

Es spielten:

FC EDO Simme: Dänzer, Schranz, Bratschi, Gerber, Wüthrich, Blank, Klossner (80. Min Küng), Röthlisberger, Adili, Jungen, Brügger (65. Min Küpfer)

Tore:

1:0 32. Min; 2:0 47. Min; 2:1 Röthlisberger 49. Min

Text: L. Wüthrich